

Protokoll der TKAMO-Sitzung vom 21. Mai 2014



Ort: 5604 Hendschiken, Restaurant "Horner"

Vorsitz: Müller Remo, Präsident

Vorstand: Brönnimann Werner
 Feer Peter
 Fröhlich Philip
 Grunder Sascha
 Piontek Meister Christine
 Schmied Nicole

Abmeldungen: Jenny Susan

Protokollführung: Müller Remo

1.	<p>Eröffnung der Sitzung / Einleitung</p> <p>Der Präsident begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Sitzung pünktlich um 1900 Uhr.</p> <p>Der Präsident fragt nach, ob es noch Bemerkungen oder Ergänzungen zum letzten Protokoll gibt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.</p>	Remo
2.	<p>Präsentation IT-Projekt TKAMO durch zwei Offertsteller</p> <p>Im Zusammenhang mit dem IT Projekt "Neuaufgabe Lizenzdatenbank / Kontrollstelle" wurden im vergangenen halben Jahr insgesamt drei mögliche Anbieter in die Evaluation miteinbezogen und um Offerten basierend auf dem vorliegenden Pflichtenheft gebeten. Zwei der angefragten IT-Firmen zeigten Interesse und reichten entsprechende Angebote ein. Weitere Einzelheiten können den Protokollen der vergangenen Sitzungen entnommen werden.</p> <p>Beide Offertsteller wurden durch Sascha für heute Abend eingeladen und werden Ihre Angebote der TKAMO im Detail erläutern. Der erste Anbieter erscheint kurz nach 1900 Uhr, der zweite um 2000 Uhr.</p> <p>Jeweils einleitend begrüsst der Präsident die Repräsentanten der beiden Firmen und bedankt sich ganz herzlich für die Offerten.</p> <p>Beide Präsentationen vermögen zu überzeugen! Die offerierten Produkte / Lösungsvorschläge werden höchst professionell präsentiert; Fragen können kompetent und glaubwürdig beantwortet werden. Die offerierten Lösungen erscheinen plausibel und entsprechen dem Pflichtenheft in weiten Teilen. Vom Leistungs- und Lieferumfang existieren gewisse Unterschiede. Die TKAMO wird die beiden Angebote im Anschluss an die beiden Präsentationen intern besprechen und sich noch im Rahmen dieser Sitzung für einen der beiden Lieferanten entscheiden. Dies ist nur möglich, weil die TKAMO - insbesondere Sascha - sich bereits die letzten Monate über intensiv mit der Materie auseinandergesetzt hat.</p>	Alle

	<p>Beide Lieferanten hatten für die Angebotserstellung den gleichen Wissensstand und wurden von Sascha mit ausführlichen Informationen bedient. Auch lag die eine Offerte schon längere Zeit vor.</p> <p>Die TKAMO wird die beiden Offerten mit der Empfehlung für das eine Produkt beim Zentralvorstand der SKG zum endgültigen Entscheid / Beschluss einreichen. Die nächste ZV-Sitzung findet im Juli statt. Nach dem Entscheid des Zentralvorstands werden die beiden Lieferanten schriftlich über den Ausgang des Evaluationsverfahrens orientiert. Danach wird die Auftragserteilung in die Wege geleitet. Die Projektleitung innerhalb der TKAMO liegt bei Sascha Grunder.</p>	
3.	<p>Diskussion und Entscheid IT-Anbieter / IT-Lösung</p> <p>Für die TKAMO wäre die Zusammenarbeit mit beiden Anbietern denkbar. Beide Produkte wären vorstellbar; die Offerten decken das Pflichtenheft weitgehend ab; der Kostenrahmen wird nicht überschritten. Dennoch bestehen Unterschiede bezüglich Leistungs- und Funktionsumfang. Die eine Offerte überzeugt mit dem besseren Preis- / Leistungsverhältnis.</p> <p>Nach eingehender Diskussion und Besprechung der vorliegenden Angebote entscheidet sich die TKAMO einstimmig für den Anbieter mit dem besseren Preis- / Leistungsverhältnis. Es wird aber noch einmal ausdrücklich erwähnt, dass auch der zweite Anbieter mit einem sehr guten Angebot aufgewartet hat und der TKAMO der Entscheid nicht leicht fiel.</p> <p>Der Präsident wird zusammen mit Sascha einen Beschaffungsantrag an den Zentralvorstand der SKG stellen. Beide Offerten werden beigelegt, da bei grösseren Anschaffungen immer zwei Offerten erforderlich sind.</p> <p>Nach erfolgter Auftragserteilung wird der Lieferant namentlich publiziert.</p>	Alle
4.	<p>Rückblick auf die Aktivitäten seit der letzten Sitzung</p> <ul style="list-style-type: none"> • TKAMO IT-Projekt (Lizenzdatenbank / Kontrollstelle, etc.) • Agility WM-Qualis 2014 • Agility EO-Qualis 2014 • Agility SM 2014 • Agility ASMV 2014 • Obedience WM-Qualis 2014 • Obedience WM 2014 • Abklärungen in Sachen AKZ • Erneute Überprüfung von Turnieren wegen Verdachts des Verstosses gegen die 22er-Regelung (Art. 4 der Allgemeinen Bestimmungen) • Richterausbildung Obedience 2014 / 2015 • Delegiertenversammlung SKG • Zahlreiche Korrespondenz, interne Tätigkeiten, Tagesgeschäft 	Remo / Alle
5.	<p>Ressort Finanzen, Informationen über IST / Budget</p> <p>Stand IST / Budget 2014</p> <p>Es sind keine Einnahmen oder Ausgaben erkennbar, die quer zum Budget 2014 laufen könnten. Das Budget 2014 wurde durch die Delegiertenversammlung der SKG am 26.04.2014 in Zuchwil verabschiedet und vom Zentralvorstand der SKG anlässlich der Sitzung Anfang Mai freigegeben. Somit steht das Budget der TKAMO definitiv zur Verfügung.</p>	Werner / Remo

Turnierstarts Obedience 2014

Gemäss Zusammenstellung von Sascha liegen wir per 31.05.2014 CHF 27.-- unter dem Vorjahr (die Zahlen wurden nachträglich geliefert).

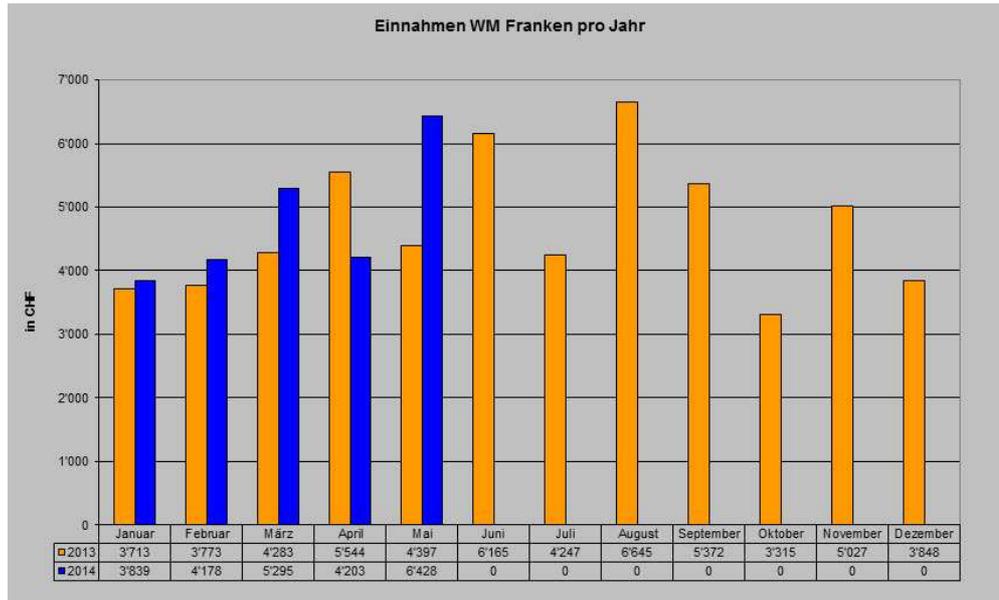
2013 = 402 Starts = CHF 603.-- (01.01. – 31.05.2013)
 2014 = 384 Starts = CHF 576.-- (01.01. – 31.05.2014)

Turnierstarts Agility 2014

Gemäss Zusammenstellung von Sascha liegen wir per 31.05.2014 CHF 2'234.-- über dem Vorjahr (die Zahlen wurden nachträglich geliefert).

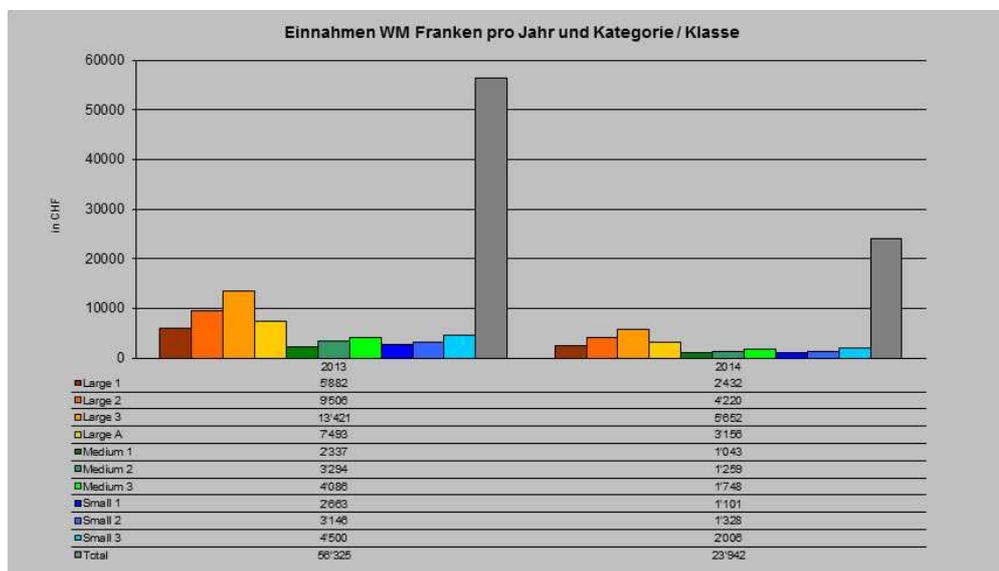
2013 = 14'472 Starts = CHF 21'708.-- (01.01. – 31.05.2013)
 2014 = 15'961 Starts = CHF 23'942.-- (01.01. – 31.05.2014)

Remo



Aufgeschlüsselt nach Klassen und Kategorien finden nach wie vor die meisten Starts in Large 3 statt. Aufgeteilt nach Kategorien sieht es per 31.05.2014 wie folgt aus (siehe nachfolgende Grafik):

Small = 2'956 Starts = CHF 4'434.--
 Medium = 2'699 Starts = CHF 4'049.--
 Large = 10'306 Starts = CHF 15'459.--



	<p>Lizenzen und Leistungshefte Agility und Obedience 2014 Bei den Lizenzen und Leistungsheften Agility und Obedience liegen wir mit Stand 31.05.2014 gesamthaft CHF 3'610.-- unter dem Vorjahr (die Zahlen wurden nachträglich geliefert):</p> <p>2012 = CHF 184'615.-- (per 31.05.2012) 2013 = CHF 183'905.-- (per 31.05.2013) 2014 = CHF 180'295.-- (per 31.05.2014)</p>	
<p>6.</p>	<p>Obedience WM-Qualis und WM 2014</p> <p>Die dritte und letzte WM-Quali fand am 06.04.2014 im Hundesportzentrum "Rund um Hund" in Fräschels statt. Alle drei WM-Qualis waren tolle, dem Stellenwert würdige Veranstaltungen! Herzlichen Dank an die drei Veranstalter sowie alle Personen, die zum guten Gelingen der WM-Qualis beigetragen haben.</p> <p>Nach der dritten und letzten WM-Quali steht fest, welche Teams die Schweiz an der WM vom 08. - 10.08.2014 in Helsinki vertreten werden; dabei handelt es sich um (in Reihenfolge der Schlussrangliste):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Silvia Aeberhard und Luke - Corinne Schaub-Fryand und Passion - Monika Ballerini und Breeze - Barbara Berger und Cuba - Janine Metzler und Tigra - Monika Ballerini und Amari <p>Reserveteam:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nadine Thalman und Joy <p>Wir gratulieren diesen Teams ganz herzlich zu ihren guten Leistungen und zur Qualifikation für die Nationalmannschaft und wünschen ihnen schon jetzt viel Erfolg in Helsinki!</p>	<p>Nicole</p>
<p>7.</p>	<p>Agility WM- und EO-Qualis 2014</p> <p>EO-Qualis 2014:</p> <p>Die letzte der beiden EO-Qualis fand am 29.03.2015 in der Reithalle Lägern in Dielsdorf statt. Vielen Dank an die SKG Zürich und ihre Helfer für die tolle und perfekt durchgeführte Veranstaltung!</p> <p>Insgesamt haben sich 16 Large und je 8 Small- und Medium-Teams für den European Open 2014 vom 24. - 27.07.2014 in Ungarn qualifiziert. Wir gratulieren diesen Teams ganz herzlich; eine tolle Mannschaft! Die genaue Mannschaftszusammensetzung kann auf der Startseite der TKAMO-Website nachgelesen werden. Im Übrigen wird die Schweiz in Ungarn ja nicht nur durch unsere Mannschaft repräsentiert, sondern auch durch unseren Richter Peter Feer, welcher von der FCI zum EO-Richter 2014 gewählt wurde. Wir wünschen Peter viel Spass und viel Glück für dieses anspruchsvolle Mandat.</p> <p>Wie in früheren Jahren hat sich die Mannschaftsbetreuerin, Christiane Brönnimann, beim Veranstalter bereits um überzählige Startplätze aus nicht ausgeschöpften Länderkontingenten beworben bzw. dafür angemeldet. Die Teams, welche nachträglich nachrutschen und von solchen Plätzen profitieren, werden rechtzeitig durch Christiane kontaktiert und informiert.</p>	<p>Christine / Alle</p>

	<p>An dieser Stelle wieder einmal unseren herzlichen Dank an Christiane für ihr ehrenamtliches Engagement und ihren unermüdlichen Einsatz zugunsten der gesamten EO-Mannschaft.</p> <p>Wie in den letzten beiden Protokollen nachgelesen werden kann, haben sich für die EO-Qualis auch dieses Jahr wieder mehrere Personen angemeldet, sich letztendlich aber weder abgemeldet noch die Startgebühr bezahlt.</p> <p>Wie angedroht wurde diesen Teams das gesamte Startgeld inklusive Administrationsgebühr (CHF 105.--) in Rechnung gestellt. Einige haben sofort bezahlt, andere haben sich zu Beginn geweigert und die Mahnung abgewartet. Zwischenzeitlich haben die Betroffenen erfreulicherweise aber alle bezahlt. Wir danken allen für die Einsicht und ihre Vernunft.</p> <p>Wir hoffen, dass dies eine Vorzeigewirkung haben wird und wir uns nächstes Jahr nicht wieder mit gleichen Vorfällen herumschlagen müssen. Bei den WM-Qualis hat unser Vorgehen scheinbar bereits Wirkung gezeigt. So hatten wir keinen einzigen Fall zu bearbeiten, bei dem sich jemand angemeldet, sich letztendlich aber weder abgemeldet noch bezahlt hat. Vielen Dank allen WM-Quali-Teilnehmern für ihr diszipliniertes Melde- und Zahlungsverhalten. Dies erleichtert der TKAMO ihre freiwillige Arbeit im Zusammenhang mit der zentralen WM-Quali-Meldestelle und der damit verbundenen Inkasso-Dienstleistung zugunsten aller (Starter und Veranstalter) enorm.</p> <p>WM-Qualis 2014:</p> <p>Die erste WM-Quali wurde am 27.04.2014 in Kaiseraugst durchgeführt. Die 2. und 3. WM-Quali fanden am 17./18.05.2014 in Lengnau statt. Alle 3 Qualis wie gewohnt gut durchgeführte Veranstaltungen, unser Kompliment und unseren Dank an die beiden Veranstalter und den gesamten Helferstab!</p> <p>Unseren Dank auch an die neue Nati-Leitung, welche die WM-Qualis vor Ort mitverfolgt und sich für die Gesamtauswertungen verantwortlich zeigt.</p> <p>Die letzten beiden WM-Qualis finden am 31.05./01.06.2014 in Fräschels statt. Der TKAMO-Präsident wird der letzten WM-Quali beiwohnen und den Qualifizierten am Sonntagabend nach dem letzten Lauf persönlich gratulieren.</p> <p>Nach den WM-Qualis wird kritisch Bilanz gezogen. Sinn und Zwecks der Analyse ist die Optimierung der Qualifikationsveranstaltungen als solches (Richtereinteilung, Zeitpläne, usw.).</p>	
8.	<p>Agility-SM Einzel 2014</p> <p>Die Vorbereitung / Planung der SM ist in Gange. Meldebeginn erfolgt in den nächsten Wochen, Meldeschluss ist der 04.08.2014. ACR Stichtag ist der 21.07.2014.</p> <p>Als SM-Richter 2014 haben seit der letzten Sitzung offiziell zugesagt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sandra Deida, Italien (Hauptrichter) - Alen Marekovic, Kroatien (Hauptrichter) - Mia Laamanen hat bisher noch nicht definitiv zugesagt (zusätzliche Richterin zur Entlastung der Hauptrichter analog 3. Richter letzte SM) <p>Die Funktion des Juge-Arbitre ist noch offen.</p> <p>Christine gibt zu Protokoll, dass die offizielle SM-Website und Anmeldung gemäss Zusage von Fredy Surber in den nächsten Wochen im Internet frei- bzw. aufgeschaltet werden.</p>	Christine / Peter / Alle

9.	<p>ASMV 2014</p> <p>Die Meldefrist ist abgelaufen. Insgesamt sind 82 Large-, 30 Medium- und 30 Small-Mannschaften gemeldet. Die erste ASMV-Quali findet am 14.06.2014 in Bassersdorf statt.</p>	Philip / Christine
10.	<p>Stand AKZ (Ausbildungskennzeichen) Obedience</p> <p>Gemäss Susan gestaltet sich die Suche nach einem neuen AKZ-Lieferanten ziemlich aufwendig. Unzählige Anfragen verliefen negativ.</p> <p>Zwischenzeitlich liegt eine Offerte vor, eine weitere Offerte sollte in den nächsten 14 Tagen folgen. Gemäss Vorgaben des Zentralvorstands der SKG sind immer zwei Offerten einzuholen. Gleich nach Vorliegen der Offerten wird die TKAMO sich für einen Lieferanten entscheiden und die Auftragserteilung vorantreiben.</p>	Remo für Susan
11.	<p>Ausbildung Agility und Obedience</p> <p>Agility: Insgesamt waren für dieses Jahr 6 Kurse geplant / ausgeschrieben. Auf Grund der grossen Nachfrage - die meisten Kurse waren nach kurzer Zeit ausgebucht - werden zusätzlich 2 weitere Kurse durchgeführt (1x Basisausbildung, 1x Hindernisaufbau). Somit finden dieses Jahr insgesamt 8 Kurse statt. In beiden Zusatzkursen sind noch einige wenige Plätze frei.</p> <p>Obedience: Am 23./24.08.2014 findet in Fräschels ein Trainerkurs Modul "Aufbau" statt. Kursleiterin ist Susan Jenny. Der Kurs ist auf der TKAMO-Website ausgeschrieben.</p>	Philip
12.	<p>Verstoss gegen die 22er-Regelung (Turniere 2013) und Einleitung einer erneuten Überprüfung von Turnieren im Jahre 2014</p> <p>Einleitung: Bekanntermassen gelangte die TKAMO letztes Jahr im Rahmen zweier Sanktions-Verfahren gegen Turniere des Drittanbieters "Agility-Profis" und des Vereins "AT Mutschellen" wegen Verstosses gegen Artikel 4 der Allgemeinen Bestimmungen (Überschreitung der maximal erlaubten 22 Turniere pro Veranstalter / Jahr) zur Überzeugung, dass es sich bei den Turnieren der Vereine "AT Mutschellen" und "KV Rapperswil-Jona" in Wahrheit um verdeckte Turniere des Drittanbieters "Agility-Profis" handelt, welche dem Zweck dienten, dem Drittanbieter "Agility-Profis" mehr als die erlaubten 22 Turniere pro Jahr zu ermöglichen.</p> <p>Gegen beide Verfügungen der TKAMO wurde beim Verbandsgericht Rekurs eingereicht, beide Rekurse wurden vollumfänglich abgelehnt.</p> <p>Stand betreffend Turniere 2013: Die rekursführenden Parteien akzeptieren die beiden Urteile des Verbandsgerichts nicht und ziehen nun vor Zivilgericht, da ihre rechtlichen Möglichkeiten innerhalb der SKG ausgeschöpft sind. In beiden Fällen fand bereits die obligatorische Schlichtungsverhandlung vor dem Bezirksgericht Bern statt. Eine Einigung konnte erwartungsgemäss nicht erzielt werden; beide Parteien haben an ihren Standpunkten festgehalten. Die TKAMO hat im Rahmen ihrer Kompetenzen und Pflichten entschieden und gehandelt, was in beiden Fällen ja auch vom unabhängigen Verbandsgericht in aller Deutlichkeit bestätigt wurde, sodass für die TKAMO weder Spielraum noch Veranlassung zu irgendwelchen Zugeständnissen besteht. Die TKAMO würde andernfalls selber gegen die gültigen Reglemente verstossen und sich gegen die Entscheide des Verbandsgerichts stellen.</p>	Remo / Alle

Ob die Rekursführer nun die nächst höhere zivilgerichtliche Instanz anrufen, ist der TKAMO nicht bekannt. Entsprechende Informationen oder gar Aufgebote zu einem Gerichtstermin liegen nicht vor.

Eine Überprüfung des aktuellen Turnierkalenders 2014 ergibt, dass die Agility-Profis unter ihrem Namen aktuell 21 Turniere ausgeschrieben und teilweise schon durchgeführt haben. Ein Turnier wurde mangels Anmeldungen abgesagt (dies konnte auf der privaten Website der Agility-Profis nachgelesen werden), wodurch von 20 Turnieren auszugehen ist.

Der Verein AT Mutschellen, dessen Turniere gemäss Verbandsgericht bis zur Erbringung eines eindeutigen Gegenbeweises automatisch als Turniere der Agility-Profis gelten, hat bis heute 2 Turniere ausgeschrieben und auch durchgeführt.

Der Verein KV Rapperswil-Jona hatte dieses Jahr aktuell 5 Turniere ausgeschrieben.

Wie bereits erwähnt gelangten die TKAMO und das Verbandsgericht der SKG bei den letztjährigen Turnieren des KV Rapperswil-Jona zur Überzeugung, dass es sich um verdeckte Turniere der Agility-Profis handelt.

Analog der Ausgangslage 2013 würden somit 27 Turniere auf den Zähler der "Agility-Profis" gehen. Erlaubt sind aber nur deren 22.

In der Folge wurde durch die TKAMO für die Turniere 2014 pflichtgemäss eine Überprüfung nach Artikel 4 der Allgemeinen Bestimmungen in die Wege geleitet.

Der Turnier-Drittanbieter und die beiden Vereine wurden per Einschreiben vom 14.04.2014 offiziell um eine schriftliche Stellungnahme und die Einreichung der zur Beurteilung notwendigen Unterlagen bis 04.05.2014 ersucht (im Sinne eines rechtlichen Gehörs).

Alle drei Organisationen haben vom rechtlichen Gehör Gebrauch gemacht und fristgerecht Stellung genommen. Leider haben die beiden Vereine die verlangten Unterlagen einmal mehr nur unvollständig eingereicht.

Ein Turnier des "KV Rapperswil-Jona" hat zwischenzeitlich bereits stattgefunden. Die restlichen 4 Turniere wurden - wie der Website des Vereins entnommen werden konnte - abgesagt, sodass letztendlich nicht mehr 27 Turniere sondern nur noch 23 Turniere zu überprüfen / zu beurteilen waren.

Gestützt auf die Stellungnahmen sowie die eingereichten Unterlagen gelangte die TKAMO in ihrer Beurteilung zur Erkenntnis, dass es sich bei den beiden bereits stattgefundenen Turnieren des "AT Mutschellen" im Jahre 2014 im Gegensatz zu den letztjährigen Turnieren tatsächlich um zwei eigenständige Veranstaltungen des Vereins handelte. Dies konnte der TKAMO glaubhaft dargelegt werden. Die beiden Turniere des "AT Mutschellen" werden somit ausschliesslich dem Verein angerechnet.

Beim Turnier des "KV Rapperswil-Jona" hat es sich gemäss Beurteilung der TKAMO wie letztes Jahr um ein verdecktes Turnier der "Agility-Profis" gehandelt, mit welchem mit Unterstützung des "KV Rapperswil-Jona" Artikel 4 der Allgemeinen Bestimmungen umgangen werden sollte.

Einmal mehr wurde versucht, ein Turnier der "Agility-Profis" nach aussen als eigenständiges Turnier eines Vereins erscheinen zu lassen und damit am Turnierzähler der "Agility-Profis" vorbeizuführen. Die TKAMO fühlt sich erneut getäuscht und hinters Licht geführt.

<p>Da von den insgesamt 23 zu überprüfenden Turniere deren 2 NICHT den "Agility-Profis" angerechnet werden, kommen die "Agility-Profis" somit per Stand heute auf 21 Turniere. Somit ist die maximal erlaubte Anzahl von 22 Turnieren noch nicht überschritten.</p> <p>Gemäss Entscheid der TKAMO werden die künftigen Turniere des "KV Rapperswil-Jona" analog der Turniere des "AT Mutschellen" bis zur Erbringung des eindeutigen Gegenbeweises jeweils automatisch auch den "Agility-Profis" angerechnet. Der Gegenbeweis gegenüber der TKAMO hat unaufgefordert und automatisch vor der offiziellen Ausschreibung im Hunde / Cyno und im AIS zu erfolgen.</p> <p>Wie bereits erwähnt fühlt die TKAMO sich im Zusammenhang mit dem Turnier des "KV Rapperswil-Jona" vom 04.05.2014 erneut getäuscht. Für das Verfahren werden den "Agility-Profis" und dem "KV Rapperswil-Jona" Administrativkosten in Rechnung gestellt.</p> <p>Die von der TKAMO beschlossenen Entscheide werden dem Turnier-Drittanbieter und den beiden Vereinen per Einschreiben zugestellt.</p> <p>Die Publikation des vorliegenden Protokolls erfolgt ausdrücklich erst ein bis zwei Wochen nach dem Versand der Verfügungen.</p>	
---	--

Ende der Sitzung 2330 Uhr
Gächlingen, 24.06.2014, Remo Müller